

Noch eine Liebesgeschichte

Von Kitty_St_Heaven

Special 1: Chiaki und seine Familie

Warnung! Diese Familie ist der Inbegriff der Dummheit. Alle Intelligenz wurde auf Chiaki übertragen. Das diese Familie 18 Jahre überlebt hat, lag daran, dass Chiaki schon mit 1 ½ Jahren, was ein Apfel ist und dass eine Kartoffel nicht zum Auspuff verstopfen gedacht ist. Leute mit einem mittelmäßigen bis hohem IQ sollten dieses Special meiden.

Ein scheinbar ganz normaler Tag. Chiaki sitzt am Schreibtisch und macht seine Hausaufgaben. Auf einmal ein Knall, die Tür fliegt auf und herein kommt Bruder 1.

„Chiaki ich hab Hunger!“

Chiaki sieht auf und dreht sich zu ihm um.

„Ähm, ich muss Hausaufgaben machen.“

„Aber ich hab doch so Hunger!“ jammert Bruder 1.

Chiaki seufzt und meint:

„Dann iss doch eine Banane. Weißt du was das ist?“

Bruder 1 nickt und verlässt das Zimmer. Chiaki widmet sich wieder seinen Hausaufgaben. Die Tür fliegt erneut auf. Die Türklinke rammt ein Loch in den Putz und weiße Bröckchen fallen auf den gerade frisch gesaugten Boden. Chiaki sieht auf und er schaut in die Neandertalerfratze von Bruder 2. Sein riesiger Unterkiefer, verziert mit den dümmlichen Augen, die ständig auf eine unsichtbare Person unmittelbar hinter Chiaki zu sehen scheinen, bringt nur ein einziges kurzes Wort hervor:

„Hunger!“

Chiaki rollt mit den Augen.

„Ich habe es Bruder 1 schon gesagt. Iss eine Frucht, oder so.“

Bruder 2 sieht aus, als ob er sich in „Wer wird Millionär“ befindet und sich einer kniffligen Quizfrage stellen muss. Chiaki vermutet, dass er keinen blassen Schimmer hat, was eine Frucht überhaupt ist, also sagt er:

„Zum Beispiel ein Apfel. Der ist rund und oft rot, aber manchmal auch gelb oder grün. So was liegt unten in der Küche.“

Bruder 2 dreht sich um und stampft aus dem Zimmer.

„Und übrigens: Gern geschehen.“

Als er sich gerade wieder seinen Hausaufgaben widmen will, kommt Bruder 1 zurück.

„Ist das eine Banane?“

fragt er und hält ihm eine Karotte hin. Chiaki kann seinen Augen kaum trauen und sagt voller Bewunderung:

„Wow, diesmal hast du sogar etwas essbares angeschafft.“

Chiaki holt sein Tagebuch und hält dieses denkwürdige Ereignis fest. Er sieht wieder

zu Bruder 1.

„Das hast du wirklich toll gemacht, aber das ist leider eine Karotte und keine Banane. Eine Banane sieht fast genau so aus, aber sie ist gelb und gebogen.“ Bruder 1 dreht sich um und macht sich auf die Suche nach einer Banane. Chiaki seufzt und denkt sich: „Ich hätte ihm sagen sollen, dass er einfach die Karotte hätte essen können.“ Während sich Chiaki noch ärgert kommt Bruder 2 wieder in sein Zimmer und hält ihm stolz einen Pingpong Ball entgegen. Chiaki haut seinen Kopf gegen den Tisch, nachdem sein Bruder

„Ich habe einen Bapfel gefunden“
geknurrt hat.

„Erstens heißt es Apfel und nicht Bapfel. Zweitens ist das ein Pingpong Ball und Drittens, seit wann kannst du in vollständig, grammatisch richtigen Sätzen reden.“

Chiaki sieht, wie der Kopf seines Bruders anfängt zu rauchen.

„Okay, bevor du mir hier völlig kaputt gehst, beschränken wir uns lieber wieder auf die Apfel Frage. Also, ein Apfel ist größer.“

Bruder 2 war gerade dabei in den Pingpong Ball zu beißen, doch dann realisierte er Chiakis Erklärung und verließ den Raum. Nach kurzer Zeit tauchte Bruder 1 wieder auf. Chiaki, der mittlerweile leicht genervt war, sagte:

„DAS ist KEINE Banane, sondern ein BUMERANG. Und wenn du nicht gleich von hier verschwindest, dann werfe ich dir das Teil an den Kopf.“

Bruder 1 sieht ihn entsetzt an und sagte:

„Aber dann kann ich es ja gar nicht mehr essen.“

Chiaki schmeißt ihn aus dem Zimmer raus und knallt die Tür zu. Als er schließlich wieder an seinem Schreibtisch sitzt, kommen sowohl Bruder 1, als auch Bruder 2 herein. Bruder 1 hält einen Apfel und Bruder 2 eine Banane in der Hand. Sie sehen ihn voller stolz an und Bruder 1 sagt:

„Ich habe eine Banane gefunden.“

Bruder 2 ist weniger gesprächig und bringt nur ein „Apfel“ hervor.

Chiakis Geduld war am Ende und er schrie:

„Seid ihr bescheuert oder was? Es kann doch nicht so schwer sein etwas zu essen zu finden.“

Während seiner Raserei kam Bruder 3 ins Zimmer. Chiaki fuhr fröhlich fort: „Bewegt eure dümmlichen Körper aus meinem Zimmer. Ich muss Hausaufgaben machen. Wagt es nicht noch einmal mich mit euren dummen Fragen zu stören.“

Bruder 3, der sich angesprochen fühlte, verließ stumm das Zimmer. Bruder 1 und Bruder 2, die dachten, dass Bruder 3 gemeint war, blieben stehen und sahen ihn dümmlich an. Chiaki nahm den Briefbeschwerer und rief:

„Entweder ihr verschwindet sofort oder ich...“

Damit warf er den Briefbeschwerer nach ihnen. Beide duckten sich und der Briefbeschwerer traf den Vater, der soeben in das Zimmer gekommen war, um zu verkünden, dass er Hunger hatte. Er fiel zu Boden und war sofort ausgeknockt. Chiaki war völlig am Ende der Nerven. Diese Menge an Dummheit konnte niemand überstehen. Stille trat ein in seinem Zimmer. Plötzlich kam Bruder 4 lächelnd ins Zimmer und fragte:

„Was gibt ´s zu Essen?“

(Jaaa, dieses Special ist auf dem Mist von mir und meiner besten Freundin Flo [Mooniechan] ents tanden xDD Wir haben die Brüder etwas sehr dümmlich aussehen lassen, aber wir konnten uns net mehr fangen, also hab ich ´s jetzt doch hochgeladen xDD Ich

hoffe ihr habt wenigstens ein bisschen gegrist xD)